Herbsttagung – Programm

20. bis 22. November 2014 in Marburg

Familien Anwälte
In jeder Beziehung.

Deutscher Anwaltverein
Arbeitsgemeinschaft Familienrecht

Donnerstag, 20. November 2014

13.30 – 14.00 Uhr **Empfang der Arbeitsgemeinschaft**
Grußwort: ***Eva Becker,*** *Rechtsanwältin, Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft Familienrecht, Berlin*
Dr. Alexander Koberg, *Rechtsanwalt, Vorsitzender des Marburger Anwaltvereins, Marburg*

14.00 – 16.15 Uhr **SYMPOSION „INTERNATIONALE KINDESENTFÜHRUNG“**
Dr. Kerstin Niethammer-Jürgens, *Rechtsanwältin, Potsdam*
Gabriele Scholz, *Rechtsanwältin, Arbeitsfeldleiterin Internationaler Sozialdienst (ISD), Berlin*
Dr. Andrea Schulz, *Leiterin der Zentralen Behörde für internationale Sorgerechtskonflikte, Bundesamt für Justiz, Bonn*

16.15 – 16.45 Uhr **Kaffeepause**

16.45 – 18.15 Uhr *(inkl. Diskussion)* **Reproduktionsmedizin und Abstammungsrecht: Hat Deutschland die internationale Entwicklung verpasst?**
Prof. Dr. Tobias Helms, *Philipps-Universität Marburg*

19.30 Uhr **Gespräche bei Speis und Trank** *in der Event- und Kulturscheune Dagobertshausen, www.eventscheune-dagobertshausen.de, Im Dorfe 12, 35041 Dagobertshausen (55,00 € + USt pro Person, Preis inklusive Getränke)*

Freitag, 21. November 2014

09.00 – 10.30 Uhr parallel

Gesamtschuldnerausgleich – mitgehangen, mitgefangen?
Reinhardt Wever,
Vizepräsident des Hanseatischen OLG Bremen, Bremen

Der Detektiv im Familienrecht
Heinrich Mager,
Vizepräsident des Bundesverbands Deutscher Detektive e. V. (BDD), Bonn

10.30 – 11.00 Uhr **Kaffeepause**

11.00 – 12.30 Uhr parallel

Wenn das Güterrecht am Ende ist – das Neben-Güter-Recht
Dr. Thomas Herr,
Rechtsanwalt, Kassel

„Ich kann nicht arbeiten“ – Was Sozialrecht und Unterhaltsrecht dazu sagen
Dr. Gudrun Doering-Striening,
Rechtsanwältin, Essen

09.30 – 12.30 Uhr *(einschl. Kaffeepause)*

Sicherer E-Mail-Verkehr mit Mandanten und Gericht
Dr. Astrid Auer-Reinsdorff,
Rechtsanwältin, Berlin
Dr. Stephan Poncelet,
Weiterer aufsichtsführender Richter am Amtsgericht/OLG (IT-Dezernat) Düsseldorf

12.30 – 14.00 Uhr **Mittagspause**

14.00 – 15.30 Uhr parallel

In guten, aber nicht in schlechten Zeiten – die Schwiegerelternzuwendung
Gerd Weinreich,
Vorsitzender Richter am OLG a. D., Oldenburg i. Obg.

Ausgleich ohne Trauschein – Auseinandersetzung einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft
Wolfgang Schwackenberg,
Rechtsanwalt und Notar, Oldenburg i. Obg.

15.30 – 16.00 Uhr **Kaffeepause**

16.00 – 17.30 Uhr parallel

Zerschlagenes Porzellan – Haushaltsteilung und Zuweisung der Ehewohnung
Gerd Uecker,
Rechtsanwalt, Hamburg

Getrennt ist nicht gekündigt – Ehegattenarbeitsverhältnis in der Praxis
Dr. Nathalie Oberthür,
Rechtsanwältin, Köln

14.30 – 17.30 Uhr *(einschl. Kaffeepause)*

Sicherer E-Mail-Verkehr mit Mandanten und Gericht *(Wiederholung)*
Dr. Astrid Auer-Reinsdorff,
Rechtsanwältin, Berlin
Dr. Stephan Poncelet,
Weiterer aufsichtsführender Richter am Amtsgericht/OLG (IT-Dezernat) Düsseldorf

19.00 Uhr **Empfang der Philipps-Universität Marburg** *im Fürstensaal des Marburger Schlosses*
Grußwort: ***Dekan des Fachbereichs Rechtswissenschaften,*** *Philipps-Universität Marburg*

Samstag, 22. November 2014

09.00 – 10.00 Uhr **Aktuelle Stunde: Der ehebedingte Nachteil des Unterhaltsverpflichteten**
Jörg Kieninger, *Richter am OLG Stuttgart*

10.00 – 10.30 Uhr **Kaffeepause**

10.30 – 12.00 Uhr **Mitgliederversammlung**

(Änderungen vorbehalten)

Das Programm und das Anmeldeformular finden Sie unter www.familienanwaelte-dav.de.
Onlineanmeldungen zur Tagung können auch erfolgen über:
http://www.anwaltakademie.de/anmeldung/familienrecht-herbsttagung-2014

Tagungsort:
Congresszentrum Marburg Rosenpark, Anneliese Pohl Allee 3, 35037 Marburg.

Teilnehmerbeitrag:
325,00 € für Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft Familienrecht und/oder der Arbeitsgemeinschaft Erbrecht,
225,00 € für Mitglieder im FORUM Junge Anwaltschaft,
500,00 € für Nichtmitglieder.

Zimmerreservierung:
Wir haben für Sie bis zum **16. September 2014** ein Sonderkontingent an Hotelzimmern in folgendem Hotel eingerichtet:
Hotel Vila Vita Rosenpark, Anneliese Pohl Allee 7–17, 35037 Marburg,
EZ 150,00 € inkl. Frühstück (20. – 22.11.2014)

Fragen zur Organisation:
beantwortet Ihnen gerne das Veranstaltungsbüro der Arbeitsgemeinschaft Familienrecht, Herr Tobias Hopf, Deutsche**Anwalt**Akademie – jurEvent, Littenstraße 11, 10179 Berlin, Tel.: 030 726153-180, Fax: 030 726153-188.

Familien Anwälte
In jeder Beziehung.

Deutscher Anwaltverein
Arbeitsgemeinschaft Familienrecht

Fax 030/726153-188

Veranstaltungsbüro der Herbsttagung der Arbeitsgemeinschaft Familienrecht

Deutsche**Anwalt**Akademie – jurEvent
Herrn Tobias Hopf
Littenstraße 11
10179 Berlin

Name / Vorname

Beruf / Mitgliedsnummer

Firma / Kanzlei

Umsatzsteueridentifikationsnummer des Rechnungsempfängers

Straße

PLZ / Ort

Telefon / Fax

Datum / Unterschrift

Anmeldung (V.-Nr. 91250-14)

Mitgliederversammlung und Herbsttagung 20. bis 22. November 2014

Congresszentrum Marburg Rosenpark, Anneliese Pohl Allee 3, 35037 Marburg

☐ 325,00 € – Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Familienrecht und/oder der Arbeitsgemeinschaft Erbrecht
☐ 225,00 € – Mitglied im FORUM Junge Anwaltschaft
☐ 500,00 € – Teilnahme als Nichtmitglied

☐ Ich trete der AG Familienrecht bei. (Die Mitgliedschaft in der AG Familienrecht setzt die Mitgliedschaft in einem örtlichen Anwaltverein voraus).

☐ Ich **bin** Mitglied im _____ (Name des örtlichen Anwaltvereins)

☐ Ich **werde** Mitglied im _____ (Name des örtlichen Anwaltvereins)

☐ **Ich nehme am Donnerstag, 20. November 2014, in der Zeit von 14.00 – 16.15 Uhr am Symposium „Internationale Kindesentführung" teil.**

Freitag, 21. November 2014, in der Zeit von **09.00 – 10.30 Uhr,** möchte ich an folgender Veranstaltung teilnehmen:

☐ **Gesamtschuldnerausgleich – mitgehangen, mitgefangen?**
☐ **Der Detektiv im Familienrecht**
☐ **von 09.30 – 12.30 Uhr: Sicherer E-Mail-Verkehr mit Mandanten und Gericht**

Freitag, 21. November 2014, in der Zeit von **11.00 – 12.30 Uhr,** möchte ich an folgender Veranstaltung teilnehmen:

☐ **Wenn das Güterrecht am Ende ist – das Neben-Güter-Recht**
☐ **„Ich kann nicht arbeiten" – Was Sozialrecht und Unterhaltsrecht dazu sagen**

Freitag, 21. November 2014, in der Zeit von **14.00 – 15.30 Uhr,** möchte ich an folgender Veranstaltung teilnehmen:

☐ **In guten, aber nicht in schlechten Zeiten – die Schwiegerelternzuwendung**
☐ **Ausgleich ohne Trauschein – Auseinandersetzung einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft**
☐ **von 14.30 – 17.30 Uhr: Sicherer E-Mail-Verkehr mit Mandanten und Gericht** (Wiederholung)

Freitag, 21. November 2014, in der Zeit von **16.00 – 17.30 Uhr,** möchte ich an folgender Veranstaltung teilnehmen:

☐ **Zerschlagenes Porzellan – Haushaltsteilung und Zuweisung der Ehewohnung**
☐ **Getrennt ist nicht gekündigt – Ehegattenarbeitsverhältnis in der Praxis**

Donnerstag, 20. November 2014

☐ **ab 19.30 Uhr**: Anmeldung für ____ Personen für **„Gespräche bei Speis und Trank"** in der Event- und Kulturscheune Dagobertshausen, *www.eventscheune-dagobertshausen.de, Im Dorfe 12, 35041 Dagobertshausen (55,00 € + USt pro Person, Preis inklusive Getränke)*

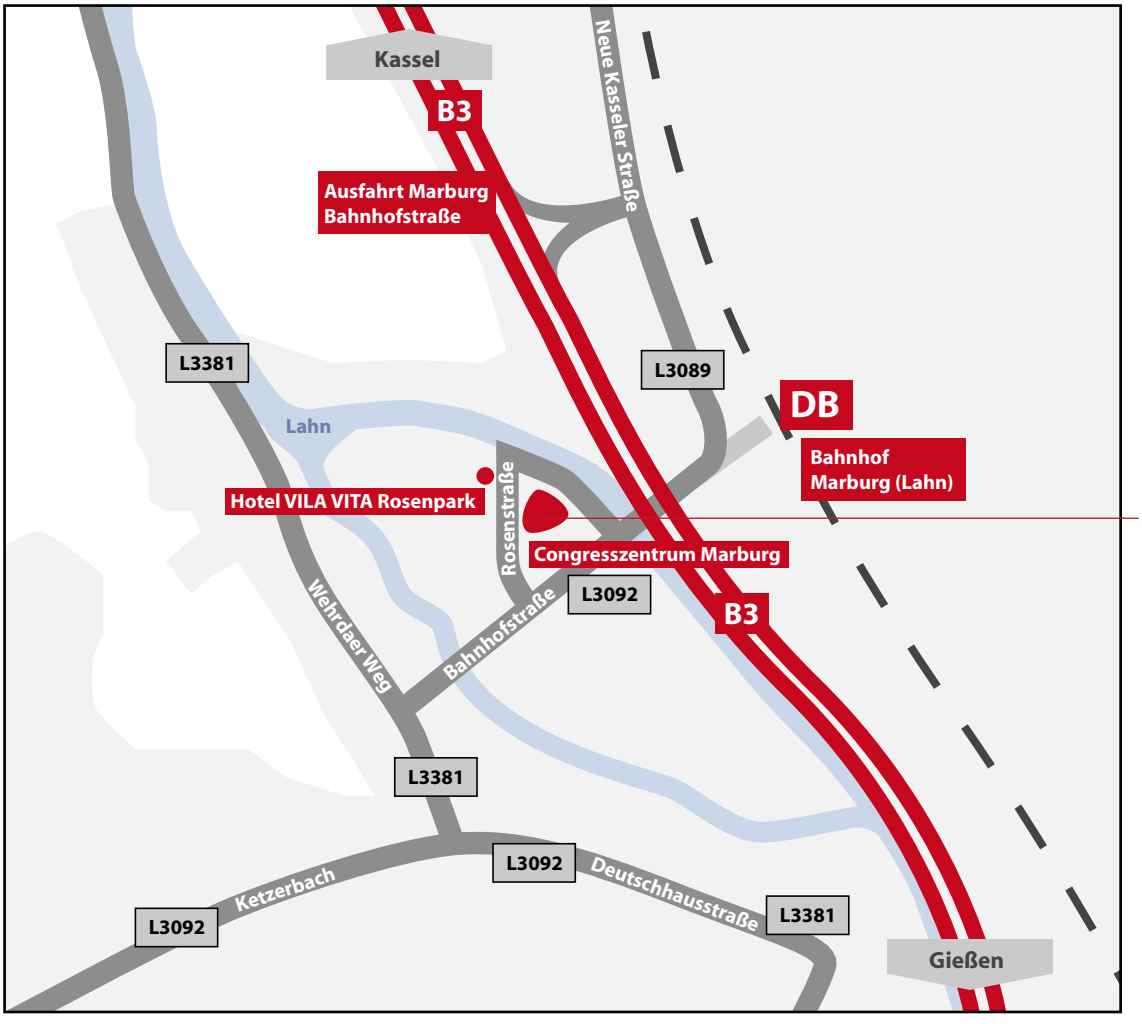
Freitag, 21. November 2014

☐ **ab 19.00 Uhr**: Anmeldung für ___ Personen für den **„Empfang der Philipps-Universität Marburg"** *im Fürstensaal des Marburger Schlosses*

Allgemeine Geschäftsbedingungen/Stornierung:
Anmeldungen von Teilnehmern, die in der Vergangenheit Beiträge für Veranstaltungen der Arbeitsgemeinschaft schuldig geblieben sind, werden nur berücksichtigt, wenn die rückständigen Beiträge, unabhängig davon, ob sie verjährt sind oder nicht, ausgeglichen werden. Der Teilnehmerbeitrag ist bis zum ausgewiesenen Fälligkeitsdatum auf der Rechnung zu begleichen. Für den Fall kurzfristiger Überweisungen unmittelbar vor Veranstaltungsbeginn bitten wir, den entsprechenden Überweisungsbeleg vor Ort vorzulegen. Wer bei Veranstaltungsbeginn nicht gezahlt hat, ist von der Teilnahme ausgeschlossen. Bitte informieren Sie uns schriftlich bis spätestens zehn Tage vor Beginn der Veranstaltung über eine etwaige Verhinderung. In diesem Fall erheben wir eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 18,00 €. Sollte uns Ihre Absage bis fünf Tage vor Beginn der Veranstaltung erreichen, ist die Hälfte der Tagungsgebühren zu zahlen. Sie zahlen die volle Tagungsgebühr, wenn uns Ihre Stornierung erst nach den genannten Fristen erreicht. Die gleichen Bedingungen gelten auch für die Abendveranstaltung.

Absage durch den Veranstalter:
Wir bitten um Verständnis, dass wir uns die Absage des Seminars bei zu geringer Teilnehmerzahl (spätestens zwei Wochen vor Beginn) oder bei Ausfall eines Dozenten, Hotelschließung vorbehalten müssen. Die gezahlte Teilnehmergebühr werden wir umgehend erstatten. Weitergehende Ansprüche sind, außer in Fällen vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verhaltens der Veranstalters, seinen Angestellten oder sonstigen Erfüllungsgehilfen ausgeschlossen.

Anreise



Congresszentrum Marburg
Anneliese Pohl Allee 3
35037 Marburg

Anreise mit dem PKW

Ihre Eingabe für das Navigationssystem:
„35037 Marburg/Anneliese Pohl Allee 3“.

Von der Autobahn A 5/A 49:

- Die nach Marburg führende Schnellstraße B 3 erreichen Sie über die Autobahn A 5 aus Frankfurt, über die A 49 aus Kassel oder die A 45 aus Dortmund.
- Von der B 3 nehmen Sie die Ausfahrt „Marburg – Bahnhofstraße“ und fahren dann in Richtung „Innenstadt“.
- Nach ca. 500 m biegen Sie rechts in die Rosenstraße ab, wo sich sowohl das Congresszentrum Marburg als auch das VILA VITA Rosenpark befinden.

Bitte beachten Sie die beiden festinstallierten Radarkontrollen von Gießen kommend: am Ortsbeginn und unmittelbar vor der Ausfahrt „Marburg – Bahnhofstraße“.
Fahren Sie umsichtig, es gilt Tempo 100!

Parkplätze:

- Übernachtungs- und Tagungsgäste des Hotels VILA VITA Rosenpark können in der hauseigenen Tiefgarage des Hotels parken.
- Tagungsgästen des Congresszentrums Marburg steht die Tiefgarage in der Furthstraße zur Verfügung.

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Ab Hauptbahnhof:
10 – 15 Min. zu Fuß

An- und Abreise mit dem Flugzeug

Wenn Sie sich fragen, wie Sie am besten nach Marburg fliegen und vor allem am Samstag von Marburg aus wieder zurückfliegen können, haben wir folgenden Tipp:

Fahren Sie mit der Deutschen Bahn in ca. 1,5 Stunden zum Frankfurter Flughafen und fliegen Sie von dort aus in alle Himmelsrichtungen.